

# Pack TYMOOV Solar

IO / I5

X3D

**DE** Einbauanleitung Automatisierungs-Set Tymoov Solar



# Sicherheitshinweise

**Diese Anleitung richtet sich an Fachbetriebe, welche die Installation, Wartung oder Demontage des Rollladens vornehmen.**

## **WARNUNG: Wichtige Sicherheitshinweise**

Eine unsachgemäße Installation kann zu schweren Verletzungen bzw. Beschädigungen führen.

Befolgen Sie alle Anweisungen und bewahren Sie diese Installationsanleitung sorgfältig auf.

- Die Antriebe TYMOOV xSO sind ausschließlich für die Inbetriebnahme von Rollläden bestimmt und ausgelegt. Wenden Sie sich bei Fragen zu anderen Verwendungszwecken an unseren technischen Kundendienst.
- Vergewissern Sie sich, dass die mit Solarenergie betriebenen Rollladenmotoren die Bedingungen der Rubrik „Erneuerbare Energie“ des Hausratsversicherungsvertrags erfüllen.
- Der minimale Innendurchmesser des Rohres beträgt 47 mm, wobei das Rohr je nach Gewicht und Länge der Welle ausgewählt werden muss. Beachten Sie dazu die Angabe des Wellenherstellers.
- Betreiben Sie den Rollladen nicht, wenn sich Personen oder Gegenstände im Bewegungsbereich befinden.
- Die beweglichen Teile des Motors müssen vor Berührung geschützt sein, sofern sie unterhalb von 2,5 m installiert werden.
- **ACHTUNG:** Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung der Rollläden nicht bzw. betätigen Sie diese nicht, wenn an der Installation oder in der unmittelbaren Umgebung Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchgeführt werden (z. B.: Reinigung der Fenster). Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung auch für die Instandsetzung der Rollläden oder den Austausch von Teilen.
- Beobachten Sie den Rollladen, wenn er sich bewegt, und halten Sie Personen fern, bis er vollständig geschlossen ist.
- Bewahren Sie die Bedienelemente außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von mindestens 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung oder Kenntnisse verwendet werden, wenn sie angemessen beaufsichtigt werden oder wenn ihnen Anweisungen in Bezug auf die sichere Verwendung des Geräts gegeben wurden und sie die damit einhergehenden Risiken verstanden haben.  
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Nutzer sollte nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Das Betätigungselement eines Schalters ohne Verriegelung muss sich in direkter Sichtweite des angetriebenen Teils, aber entfernt von den beweglichen Teilen befinden. Es muss auf einer Mindesthöhe von 1,5 m installiert werden und darf der Öffentlichkeit nicht zugänglich sein.
- Fest installierte Steuerungsgeräte müssen sichtbar angebracht sein.
- Stellen Sie bei der Verwendung eines Schalters ohne Verriegelung sicher, dass alle anderen anwesenden Personen einen gewissen Abstand wahren;
- Überprüfen Sie die Installation in regelmäßigen Abständen, um eine eventuelle fehlerhafte Ausrichtung bzw. Abnutzungen der Kabel oder Federn festzustellen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn eine Reparatur oder eine Einstellung erforderlich ist.

### **Wesentliche Bestandteile und Angaben**

- TYMOOV xSO-Antriebe verfügen über X3D-Funkempfänger mit einer Funkfrequenz von 868 MHz.  
Sie sind nur mit Fernbedienungen des DELTA DORE X3D-Produktsortiments kompatibel: TYXIA 1701, TYXIA 2331 und TYXIA 1716.
- Es empfiehlt sich, ausreichend starre Wellenverbinder zu verwenden.
- Wenn der Rollladen geschlossen ist, darf er die Führungsschienen um maximal eine halbe Lamelle überragen.
- Die auf dem Rollladen verwendeten Befestigungsfedern oder Hochschiebesicherungen müssen den Verwendungsempfehlungen ihrer Hersteller entsprechen

## Sicherheitshinweise

Die maximalen Drehmomente für die Antriebe TYMOOV-SOLAR bei Blockierererkennung sind wie folgt: TYMOOV 10 SO = max. 12 Nm / TYMOOV 15 SO = max. 18 Nm

Starre Wellenverbinder, die diese Drehmomente nicht unterstützen, dürfen nicht eingebaut werden.

Die Anzahl der Hochschiebesicherungen muss unbedingt an die Antriebsleistung und die Behanggrösse angepasst werden.

- Verwenden Sie bei oberen Anschlägen nach Möglichkeit Systeme, die in die Führungsschienen integriert sind.
- Achten Sie auf die Festigkeit des Rollladenkastens bei Anschlagssystemen an den Rollladenlamellen.
- Es ist zwingend erforderlich, den TYMOOV-Solarmotor mit dem Solarpanel und der DELTA DORE-Batterie zu verbinden. Die Verwendung eines anderen Panels kann zu Fehlfunktionen führen.
- TYMOOV xSO-Motoren prüfen in Abständen von jeweils 100 Betätigungen die Endlagen, wobei der Motor die Abweichungen der Behanglänge automatisch kompensiert.
- Die einwandfreie Funktionsfähigkeit des Motors ist gewährleistet, wenn der Motor gemäß den folgenden Empfehlungen installiert und verwendet wird.

Es ist notwendig, dass alle mechanischen Zubehöerteile den auftretenden Lasten und der Betriebsdauer entsprechend ausgewählt, und fachgerecht montiert werden.

- A-bewerteter Schalldruckpegel:  $L_pA \leq 70 \text{ dB(A)}$ .
- Kabel, die durch eine Metallwand verlaufen, müssen mit einer Hülse oder Ummantelung geschützt und isoliert werden. Das Kabel des TYMOOV xSO ist steckbar.
- Sollten die Leitungen der Spannungsversorgung beschädigt sein, müssen sie vom Hersteller, seinem technischen Kundendienst oder einer ähnlich befugten und qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Die Auswahl des Antriebes muss den Anforderungen des Rollladenelementes entsprechen. Beachten Sie für die Auswahl des Motors entsprechend der Rollläden unsere Übersichten. Ein Typenschild auf dem Motor gibt das Nenndrehmoment und die Betriebsdauer an.

- Die TYMOOV xSO-Rohrmotoren sind für kurze Betriebszeiten ausgelegt (10 Minuten Dauerbetrieb). Sie verfügen über einen elektronischen Schutz, der die Überhitzung verhindert.
- Falls der Rollladen von Hand angehoben wird (z. B.: Einbruchstest), fährt der Motor den Rollladen wieder herunter. Achtung: Die Finger können hierbei eingequetscht werden!

**DELTA DORE** **DECLARATION UE DE CONFORMITÉ**  
**EU DECLARATION OF CONFORMITY**

Document original en langue française Language English is a translation of the original language version

Code produit DELTA DORE (DELTA DORE product code)	Nom commercial (commercial name)
4390025	TYMOOV 10 SO

Motofaction de volets roulants (Motor of roller shutter)

Fabricant : DELTA DORE S.A.  
Atteinture: 35270 Bonnemain  
France

Tel: +33 2 99 73 45 17  
info.techniques@deltadore.com


Par la présente, DELTA DORE déclare sous sa seule responsabilité que le produit ci-dessus est en conformité avec la législation d'harmonisation de l'Union Européenne :  
Hereby, DELTA DORE declares under its sole responsibility that the above device is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation.

Directive des équipements radioélectriques 2014/53/UE	Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/UE
Directive Machines 2006/42/CE	Machinery Directive (MD) 2006/42/EC
Directive RoHS 2011/65/CE	RoHS directive 2011/65/EC

Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées :  
The following harmonised standards have been applied:

RED 2014/53/UE Article 3.1a & MD 2006/42/EC	Sécurité (Safety)	EN 60335-1:2010 + A1:2013 + A2:2016 EN 60335-2-97:2014 A1:2019 EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019 + A16:2021 EN 60335-2-97:2006 + A11:2008 + A2:2010 + A12:2015
RED 2014/53/UE Article 3.1b	Saûté (Safety) / Euf	EN 60335-2-97:2006
RED 2014/53/UE Article 3.2	Compatibilité électromagnétique Electromagnetic compatibility	EN 301 489-1 V22.3 (2019-11) EN 301 489-3 V23.9 (2020-01) EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021
RoHS 2011/65/EC	Spectre radioélectrique Radio spectrum	EN 300 220-1 V3.1.1 (2017-02) EN 300 220-2 V3.1.1 (2017-02)
	Restriction des substances dangereuses Restriction of hazardous substances	EN 50581:2012

La personne autorisée à constituer le dossier technique est (the person authorised to compile the technical file is):  
Denis BELLANGER, Le Vieux Chêne 35270 Bonnemain - FRANCE.

Signé pour et au nom de (Signed for and on behalf of) : **DELTA DORE**  
Lieu (Place) : Bonnemain (France)  
Nom (Name) : Denis BELLANGER  
Signature (Signature): 

Date d'émission (Date of issue - dd/mm/yyyy) : 25/10/2023  
Fonction (Function) : Directeur Qualité Produits et Solutions  
(Products and Solutions Quality Director)

IMPRIMERIE DE: DPT\_22

**DELTA DORE** **DECLARATION UE DE CONFORMITÉ**  
**EU DECLARATION OF CONFORMITY**

Document original en langue française Language English is a translation of the original language version

Code produit DELTA DORE (DELTA DORE product code)	Nom commercial (commercial name)
4390037	TYMOOV 15 SO

Motofaction de volets roulants (Motor of roller shutter)

Fabricant : DELTA DORE S.A.  
Atteinture: 35270 Bonnemain  
France

Tel: +33 2 99 73 45 17  
info.techniques@deltadore.com


Par la présente, DELTA DORE déclare sous sa seule responsabilité que le produit ci-dessus est en conformité avec la législation d'harmonisation de l'Union Européenne :  
Hereby, DELTA DORE declares under its sole responsibility that the above device is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation.

Directive des équipements radioélectriques 2014/53/UE	Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/UE
Directive Machines 2006/42/CE	Machinery Directive (MD) 2006/42/EC
Directive RoHS 2011/65/CE	RoHS directive 2011/65/EC

Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées :  
The following harmonised standards have been applied:

RED 2014/53/UE Article 3.1a & MD 2006/42/EC	Sécurité (Safety)	EN 60335-1:2010 + A1:2013 + A2:2016 EN 60335-2-97:2014 A1:2019 EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019 + A16:2021 EN 60335-2-97:2006 + A11:2008 + A2:2010 + A12:2015
RED 2014/53/UE Article 3.1b	Saûté (Safety) / Euf	EN 60335-2-97:2006
RED 2014/53/UE Article 3.2	Compatibilité électromagnétique Electromagnetic compatibility	EN 301 489-1 V22.3 (2019-11) EN 301 489-3 V23.9 (2020-01) EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021
RoHS 2011/65/EC	Spectre radioélectrique Radio spectrum	EN 300 220-1 V3.1.1 (2017-02) EN 300 220-2 V3.1.1 (2017-02)
	Restriction des substances dangereuses Restriction of hazardous substances	EN 50581:2012

La personne autorisée à constituer le dossier technique est (the person authorised to compile the technical file is):  
Denis BELLANGER, Le Vieux Chêne 35270 Bonnemain - FRANCE.

Signé pour et au nom de (Signed for and on behalf of) : **DELTA DORE**  
Lieu (Place) : Bonnemain (France)  
Nom (Name) : Denis BELLANGER  
Signature (Signature): 

Date d'émission (Date of issue - dd/mm/yyyy) : 25/10/2023  
Fonction (Function) : Directeur Qualité Produits et Solutions  
(Products and Solutions Quality Director)

IMPRIMERIE DE: DPT\_22



**DELTA DORE - 35270 - BONNEMAIN - Frankreich**  
**deltadore@deltadore.com**

Aufgrund möglicher Weiterentwicklungen von Normen und Produkten sind die in der vorliegenden Anleitung aufgeführten Angaben und Bilder nur bei entsprechender Bestätigung von uns verbindlich.

## Solarpanel


- Das Solarpanel sollte immer außen auf dem Rollladenkasten angebracht oder so versetzt und befestigt werden, damit es der Sonneneinstrahlung optimal ausgesetzt ist.
- Vorsichtig handhaben. Mechanische Erschütterungen sind zu vermeiden.
- Solarpanel nicht anbohren.
- Solarpanel regelmäßig mit klarem Wasser und einem weichen Tuch ohne Druckausübung reinigen, niemals einen Hochdruckreiniger verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Lamellen des Rollladens nicht das Kabel und den Stecker des Solarmoduls berühren.
- Entgraten Sie die Bohrungen für die Kabeldurchführung, um es nicht zu beschädigen.
- Delta-Dore-Solarpaneele sind nur für Motoren des Typs TYMOOV Solar bestimmt.

## Akkupack

- Akkupack nicht zerlegen, öffnen oder beschädigen.
- Akkupack nicht kurzschließen.
- Akkupack nicht Hitze oder Feuer aussetzen. Lagerung unter direktem Sonnenlicht vermeiden. Keinen mechanischen Erschütterungen aussetzen.
- Plus(+)- und Minus(-)-Polarität des Akkupacks und des Antriebs beachten. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt ordnungsgemäß verwendet wird.
- Achten Sie darauf, dass die Lamellen des Rollladens nicht das Kabel und den Stecker des Akkupacks berühren.
- Falls eine Komponente ausläuft, vermeiden Sie den Kontakt der Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen.  
Sollte dies trotzdem geschehen, so waschen Sie den betroffenen Bereich mit viel Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Den Akkupack sauber und trocken halten sowie von feuchten Orten (optimale Luftfeuchtigkeit von 45 % bis 70 %) oder Kondensation fernhalten.

- Die maximale Lagerdauer beläuft sich auf 6 Monate bei maximalen Temperaturen von -20 / +35 °C. Jenseits dieser Temperaturen wird die Leistung des Akkupacks irreparabel verschlechtert.
- Den Akkupack im Falle einer Lagerung von mehr als 6 Monaten vor jeder Installation/Verwendung ausschließlich mit dem Delta-Dore-Ladegerät 6357034 (x1) wiederaufladen.
- Lassen Sie den Akkupack nicht über einen längeren Zeitraum am Ladegerät, wenn er nicht verwendet wird.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung für dieses Produkt auf, um später nachschlagen zu können.
- Delta-Dore-Akkupacks sind nur für Motoren des Typs TYMOOV Solar bestimmt.

#### Europäische Richtlinie 2006/66/EG (für batteriebetriebene Produkte)


 Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne hat folgende Bedeutung:

Batterien und Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden.

Die Verbraucher müssen sie zu einer zugelassenen Sammelstelle bringen, die sich entweder in Geschäften, bei Händlern oder in kommunalen Einrichtungen befindet.

Batterien und Akkus enthalten giftige Stoffe und Schwermetalle, die umwelt- und gesundheitsschädlich sein können.

Alte Batterien und Akkus können recycelt werden und enthalten wertvolle Materialien wie Eisen, Zink, Mangan oder Nickel.

 **ACHTUNG**, bei batteriebetriebenen Produkten: Brand- oder Explosionsgefahr, wenn die Originalbatterien durch Batterien des falschen Typs oder Formats ersetzt werden (Beispiele: Alkaline > Lithium; AA(LR6) > AAA(LR03)).

Entsorgen Sie die Batterie nicht in einem Feuer oder in einem heißen Ofen, zerdrücken und zerschneiden Sie die Batterie nicht, da dies zu einer Explosion führen kann.

Bewahren Sie die Batterie nicht in einer Umgebung mit sehr hohen Temperaturen oder extrem niedrigem Luftdruck auf, da dies zu einer Explosion oder zum Austreten von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen führen kann.

- Die Batterie muss aus dem Gerät entfernt werden, bevor dieses entsorgt werden kann;
- Die Batterie muss bei einer für das Recycling zugelassenen Sammelstelle entsorgt werden.



# Technische Daten

## Fernbedienung TYXIA 1701

- Spannungsversorgung: Lithium-Batterie CR2430, 3 V,
- Schutzklasse III,
- Maximale Funkleistung < 10 mW, Empfänger der Kategorie 2,
- Funk-Fernbediensystem, Sendefrequenz X3D: 868,7 MHz bis 869,2 MHz,
- Maximale Funkleistung < 10 mW, Empfänger der Kategorie 2,
- Funkreichweite bis 300 m im Freifeld, je nach zugeordneten Produkten (Reichweite hängt von Einbaubedingungen und elektromagnetischen Einflüssen ab)
- Befestigung auf einer Halterung
- Abmessungen: 46 x 121 x 10,7 mm
- IP-Schutzart: IP 40
- Betriebstemperatur: 0 °C / + 55 °C
- Lagertemperatur: -10 °C / +70 °C
- Installation in normal verschmutzter Umgebung

## Solarpanel (6357035)

- Abgegebene Spannung <25 V
- Schutzklasse III
- Maximale Leistung : 3,3 W +/- 10 %
- Nennstromstärke: 200 mA +/- 10 %
- IP-Schutzart: IPX5
- Stoßfestigkeit: IK07
- Betriebstemperatur: -20 °C -> +60 °C
- Lagertemperatur: -20 °C / +70 °C

Entspricht der technischen Spezifikation IEC TS 63163 in Kat. 3.

## Funkmotor TYMOOV SO

- Spannungsversorgung: 12 VDC  
Die TYMOOV-Solarmotoren dürfen ausschließlich mit den DELTA-DORE-Accu betrieben werden, die im Lieferumfang der Motoren enthalten sind:  
**TYMOOV 10 SO – 15 SO:** Accu 10S1P1 2200 Ni-MH Artikelnr. 6357037.
- Schutzklasse III
- Max. Betriebsdauer: 10 Minuten
- elektrische Leistung:  
**TYMOOV 10 SO:** 40 W  
**TYMOOV 15 SO:** 50 W
- Funkfrequenz X3D: 868,7 bis 869,2 MHz
- Maximale Funkleistung < 10 mW, Empfänger der Kategorie 2
- Funkreichweite bis 300 m im Freifeld, je nach zugeordneten Produkten (Reichweite hängt von Einbaubedingungen und elektromagnetischen Einflüssen ab)
- Anzahl der zugeordneten Sender: max. 16
- A-bewerteter Schalldruckpegel:  $L_p \leq 70 \text{ dB(A)}$ .
- IP-Schutzart: IP44
- Betriebstemperatur: -20 °C -> +60 °C
- Lagertemperatur: -30 °C / +70 °C

## Akku

- Akku 10S1P1 2200 Ni-MH Artikelnr. 6357037.
- Länge: 44 cm, Durchmesser: 2,5 cm, Kabellänge: 10 cm
- Nennspannung: 12 V
- Schutzklasse III
- IP-Schutzart: IP x4
- Betriebstemperatur: -20 °C -> +60 °C
- Lagertemperatur: -20° / +35 °C

Entspricht den Normen IEC 61951-2 und IEC 62133-1 2017.



# Inhaltsverzeichnis

DE

<b>1/ Lieferumfang der Packs .....</b>	<b>10</b>
<b>2/ Verwendung .....</b>	<b>10</b>
<b>3/ Installation .....</b>	<b>11</b>
3.1 Installation der Welle .....	11
3.2 Installation des Motors .....	13
3.3 Installation der starren Wellenverbinder .....	15
3.4 Installation des Solarpanels .....	17
3.5 Austausch des Solarpanels (6357035).....	18
3.6 Installation des Akkus .....	19
3.7 Austausch des Accus.....	19
<b>4/ Anschluss .....</b>	<b>20</b>
<b>5/ Erste Inbetriebnahme.....</b>	<b>21</b>
5.1 Zuordnen einer ersten Fernbedienung mit einem Motor .....	21
5.2 Einstellung der Endlagen.....	22
5.3 Transportmodus .....	26
<b>6/ Ändern der Anschläge .....</b>	<b>27</b>
<b>7/ Zuordnen eines anderen Senders (Fernbedienung, Tydom-App, ...).....</b>	<b>27</b>
<b>8/ Direkte Zuordnung eines Rauchmelders DFR Tyxal+ zum Motor.....</b>	<b>28</b>
<b>9/ Hinderniserkennung .....</b>	<b>29</b>
9.1 Einstellung des Typs der Hinderniserkennung .....	29
9.2 Einstellung der Empfindlichkeit der Hinderniserkennung im Erkennungsmodus Basic (ausschließlich in diesem Modus).....	29
<b>10/ Löschen einer oder mehrerer Zuordnungen .....</b>	<b>30</b>
10.1 Löschen der Zuordnung der Fernbedienung zum Motor .....	30
10.2 Zurücksetzung der Fernbedienung .....	30
<b>11/ Zwischenpositionen .....</b>	<b>30</b>
<b>12/ Zuordnen mit einer Alarmzentrale .....</b>	<b>31</b>
12.1 Zuordnung des Funkmotors .....	31
12.2 Festlegen der Betriebsart des Motors .....	32
<b>13/ Montage der Halterung der Fernbedienung.....</b>	<b>33</b>
<b>14/ Batteriewechsel.....</b>	<b>33</b>
<b>15/ Sie haben Ihre Fernbedienung verloren oder     sie funktioniert nicht mehr.....</b>	<b>34</b>
<b>16/ Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen .....</b>	<b>34</b>
<b>17/ Hilfe .....</b>	<b>35</b>

## 1/ Lieferumfang der Packs

### Lieferumfang des Packs Tymoov Solar 10:

- 1 Funkmotor TYMOOV SO 10 Nm
- 2 Teleskoprohre
- 1 Fernbedienung TYXIA 1701
- 1 Wandhalterung für die Fernbedienung
- 1 Wellenendstück
- 2 Starre Wellenverbinder, die den Rollläden am Rohr befestigen
- 1 Schraubensatz zur Befestigung der Welle + der starren Wellenverbinder
- 2 abgeschrägte Halterungen für Solarpanel
- 1 Schraubensatz zur Befestigung der abgeschrägten Halterungen
- 1 Befestigungs- + Rollladenhalterung
- 1 Akku 2200 mAh + 2 Halterungen+ 2 Popnieten
- 1 Solarpanel-Modul und sein Befestigungsrahmen
- 1 Verlängerungskabel Panelanschluss 80 cm



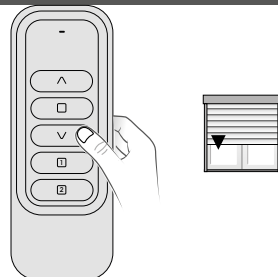
### Lieferumfang des Packs Tymoov Solar 15:

- 1 Funkmotor TYMOOV SO 15 Nm
- 3 Teleskoprohre
- 1 Fernbedienung TYXIA 1701
- 1 Wandhalterung für die Fernbedienung
- 1 Wellenendstück
- 4 Verriegelungen, die den Rollläden am Rohr befestigen
- 1 Schraubensatz zur Befestigung der Welle + Hochschiebesicherungen
- 2 abgesetzte Halterungen für Solarpanel
- 1 Schraubensatz zur Befestigung einer abgesetzten Halterung
- 1 Befestigungs- + Rollladenhalterung
- 1 Batterie 2200 mAh + 2 Halterungen+ 2 Popnieten
- 1 Fotovoltaik-Modul und sein Befestigungsrahmen
- 1 Panelverlängerung 80 cm



## 2/ Verwendung

- Drücken Sie auf  $\wedge$  zum Herauffahren und auf  $\vee$  zum Herabfahren.
- Drücken Sie auf  $\square$ , um den/die Rollläden/ Rollläden anzuhalten.
- Drücken Sie auf  $\boxed{1}$ , um zur Zwischenstellung 1 zu kommen (falls diese gespeichert wurde).
- Drücken Sie auf  $\boxed{2}$ , um zur Zwischenstellung 2 zu kommen (falls diese gespeichert wurde).

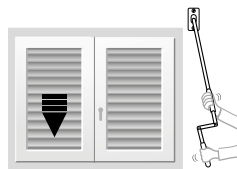


Die Kontrollleuchte leuchtet bei jedem Befehl rot und dann grün, wenn der Motor die Information erhalten hat.

## 3/ Installation

### 3.1 Installation der Welle

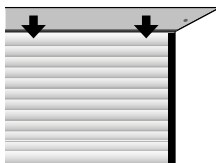
- ❶ Fahren Sie den Rollladen komplett herunter.



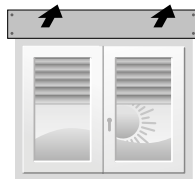
DE

- ❷ Öffnen Sie den Rollladenkasten.

Afsatzkasten

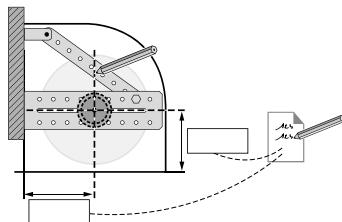


Vorbaukasten



- ❸ Suchen Sie genaue Position der Drehachse des Rohres.

Legen Sie die genaue Drehposition des alten Rohres fest, um die Achsen der neuen Halterungen genau auf diesen Markierungen zu positionieren.

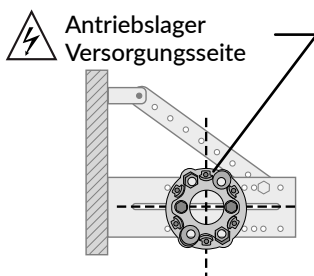


- ❹ Nehmen Sie die Befestigungen des Rollladens ab.

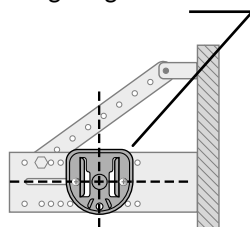
Demontieren Sie anschließend das alte Antriebssystem, die Welle sowie die alten Halterungen.

Falls Ihre Anlage über Winkelstücke verfügt, müssen Sie diese aufbewahren.

- ❺ Befestigen Sie die neuen Lager mithilfe der Achsenmarkierungen.



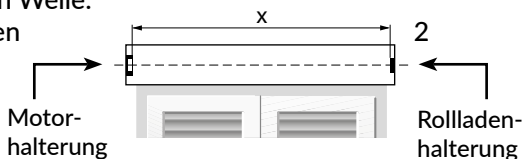
Gegenlager



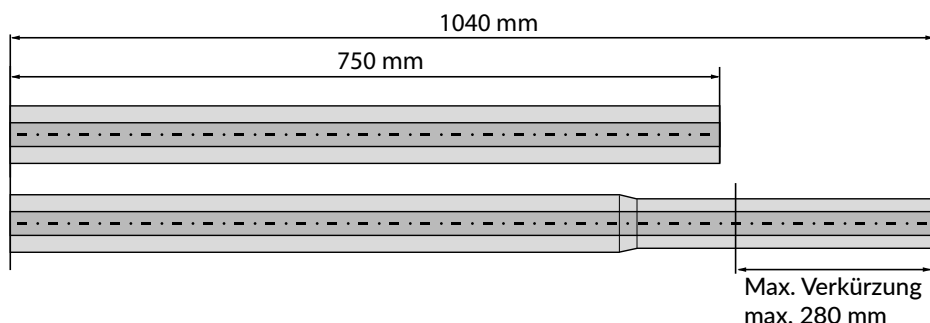
### 3/ Installation

#### ⑥ Bestimmen Sie die Länge der neuen Welle.

- Messen Sie den Abstand zwischen den Halterungen.
- Berechnen Sie die Länge der Welle.

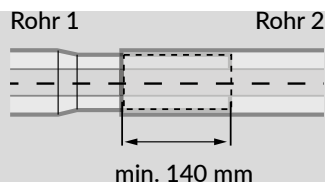


x :	<input type="text"/>	- 5 mm =	<input type="text"/>
x = Abstand zwischen den 2 Halterungen		Wellenlänge	



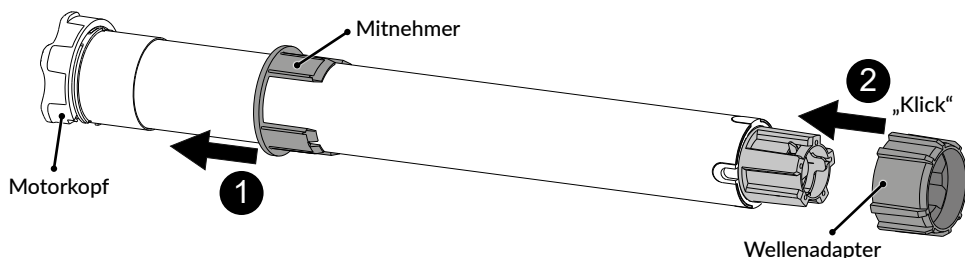
Passen Sie die Wellenlänge den gemessenen Abmessungen an.

Bei Bedarf können die Wellen gekürzt werden. Bevorzugen Sie die Teleskopmontage, um die Installation der neuen Welle zu erleichtern. Schieben Sie das Rohr 2 nach der endgültigen Positionierung mindestens 140 mm in das Rohr 1 ein (Sicherheitsabstand).

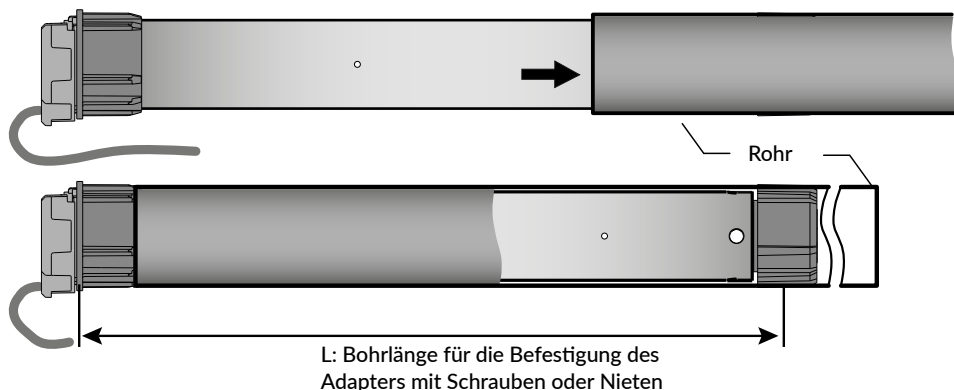


### 3.2 Installation des Motors

- Schieben Sie den Motor leichtgängig in die Antriebswelle und schlagen Sie dabei keinesfalls auf den Motorkopf oder die Antriebswelle. Achten Sie ebenfalls darauf, dass Sie die Antriebswelle mit dem installierten Motor unter keinen Umständen beschädigen.
- Verwenden Sie für die Befestigung des Rollladens an der Antriebswelle Schrauben mit einem Überstand von maximal 1 mm im Inneren der Welle.



### 3.2.1 Montage des Adaptersets



### 3.2.2 Montage in der Antriebswelle

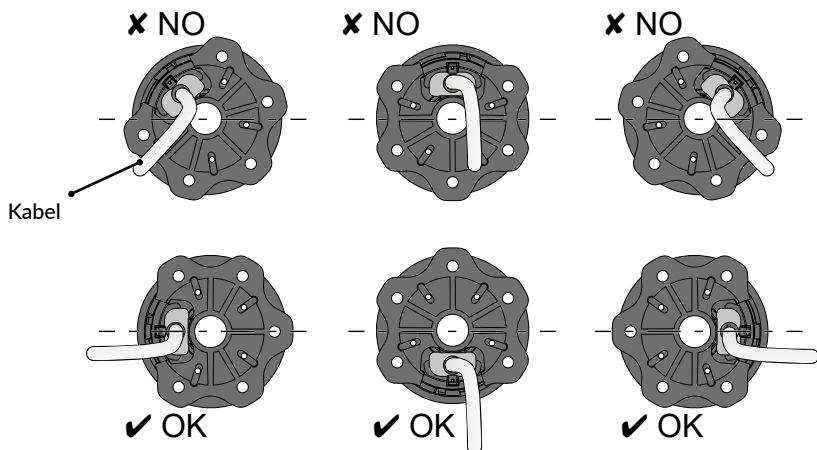
Mechanische Teile und Antriebs- sowie Befestigungszubehör finden Sie in unserem Produktkatalog.

Modell	Bohrlänge (L)	Gesamtlänge
TYMOOV SO 10 und 15	395 mm	424 mm

## 3/ Installation

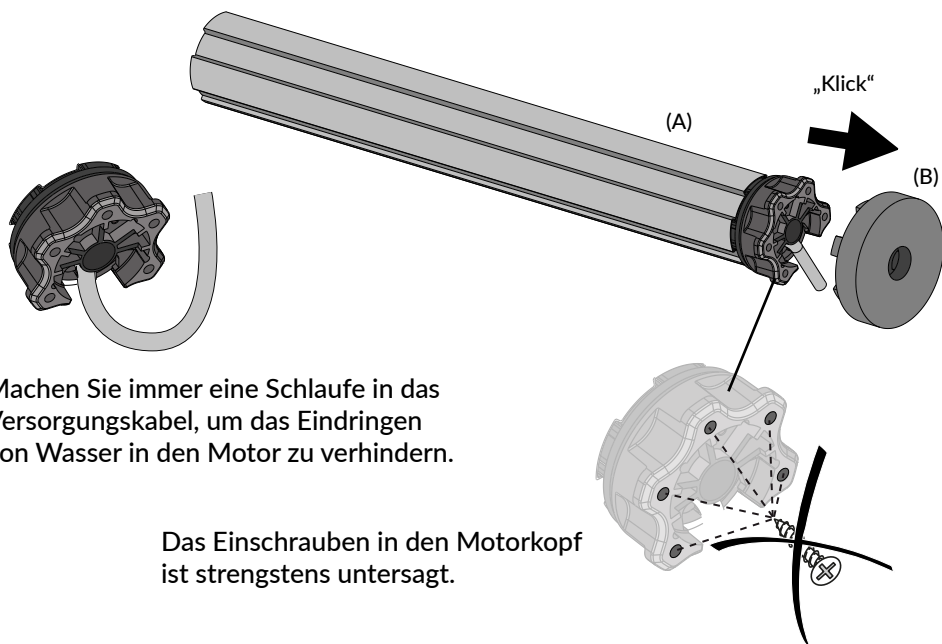
### 3.2.3 Position des Motorkopfes

Der Antrieb muss so in der Antriebswelle positioniert werden, dass das Kabel entweder horizontal oder vertikal nach unten ausgerichtet ist.



### 3.2.4 Montage des Motors auf seiner Halterung

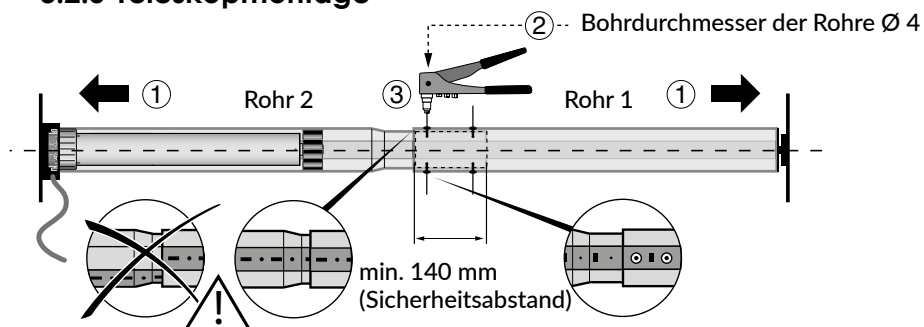
Schieben Sie die Welle mit dem Motor (A) auf die Halterung (B), bis ein „Klick“ zu hören ist.



Machen Sie immer eine Schlaufe in das Versorgungskabel, um das Eindringen von Wasser in den Motor zu verhindern.

Das Einschrauben in den Motorkopf ist strengstens untersagt.

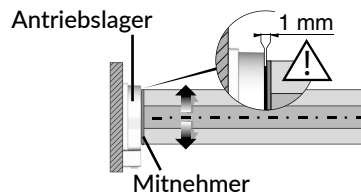
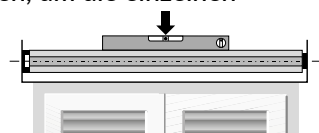
### 3.2.5 Teleskopmontage



Verwenden Sie zwingend die 4 mitgelieferten Blindnieten, um die einzelnen Elemente mit den Teleskoprohren zu verbinden.

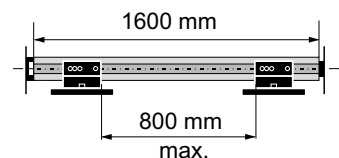
Stellen Sie sicher, dass die Welle absolut horizontal installiert wurde.

Stellen Sie sicher, dass sich der Motor frei auf seiner Achse drehen kann.

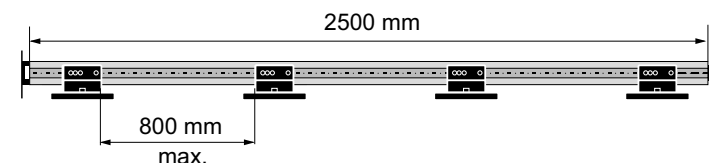


### 3.3 Installation der starren Wellenverbinder

Positionieren Sie die Verbinder auf den Rohren

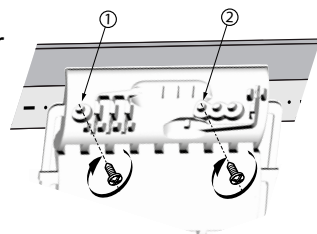


Positionieren Sie die Wellenverbinder so nahe wie möglich an den Enden der Lamellen. Die Wellenverbinder müssen einen maximalen Abstand von 800 mm aufweisen.



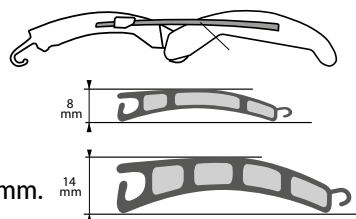
### 3/ Installation

**Befestigen Sie die Wellenverbinder an der Welle.**  
Befestigen Sie die Hochschiebesicherungen mithilfe der mitgelieferten Schrauben.  
Verwenden Sie die markierten Löcher 1 und 2.



Verwenden Sie hierfür die mitgelieferten Schrauben. Die Schrauben dürfen den Motor nicht berühren.

Stellen Sie sicher, dass die Federn der Verriegelungen ordnungsgemäß auf beiden Seiten der Lamellen positioniert worden sind.



#### Aufnahmen

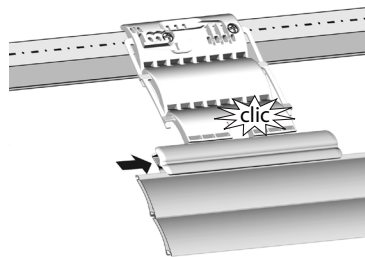
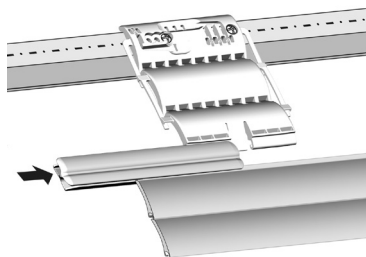
Die Aufnahmen des Rollladenpanzers sind drehbar und eignen sich für Lamellen mit einer Stärke von 8 und 14 mm.

Anpassungsfähige Seite für Lamellen mit einer Stärke von 14 mm



Anpassungsfähige Seite für Lamellen mit einer Stärke von 8 mm

Verbinden Sie die Verriegelungen mit der ersten Lamelle des Rollladens mithilfe der Aufnahme.

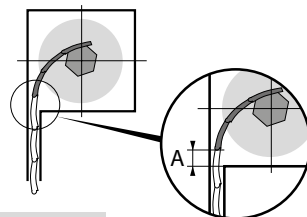


#### Die Abmessungen sind für den optimalen Betrieb zu überprüfen

Das Maß A muss für den optimalen Betrieb des Rollladens überprüft werden.

A = mindestens 20 mm / maximal 70 mm.

Gegebenenfalls kann eine Lamelle des Rollladens entfernt werden.



Die erste Lamelle muss in die seitlichen Führungen greifen, wenn der Rollladen komplett heruntergefahren wurde.



## 3.4 Installation des Solarpanels

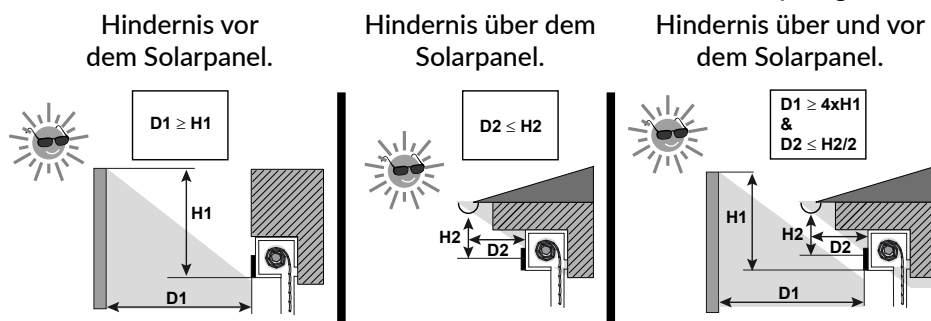
**Empfehlungen:** Achten Sie bei der Installation und Befestigung des Panels und des Accupacks darauf, die Kabel auszurichten und sie in der Nähe des Motorkopfes zu verlegen.

**Installationsregeln:** Die gesamte Oberfläche des Solarpanels sollte immer auf dem Rollladenkasten (oder abgesetzt) positioniert werden, damit es der Sonneneinstrahlung optimal ausgesetzt ist. Für auf Nordfassaden ausgelegte 15-Nm-Motoren wird empfohlen, das Panel mithilfe eines Verlängerungskabels abzusetzen, um eine maximale Aufnahme an Sonneneinstrahlung zu gewährleisten (Süden und Osten).

**Kompatible Verlängerungskabel:**

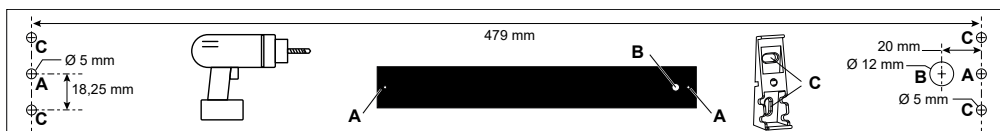
43 cm (6357065), 80 cm (6357066, mitgeliefert), 2 m (6357067), 4 m (6357039). Das Verlängerungskabel darf nicht länger sein als 4 m.

Bitte beachten Sie auch die Nähe zu verschiedenen Hindernissen, die dauerhafte Schatten werfen können (Zaun, Baum, Dachrinne, Balkon, Dachvorsprung, etc.).



Sollte einer der oben abgebildeten Montagesituation auftreten, montieren Sie das Solarpanel an der tiefsten Stelle des Rollladenkastens. Verwenden Sie die in der Verpackung enthaltene Schablone (siehe nachfolgende Zeichnung) und legen Sie diese auf die Vorderseite des Kastens. Bei Rollladenkästen aus Blech mit einer Dicke  $\leq 1\text{mm}$  bohren Sie zwei Loch 5 mm große Löcher (A) für die Befestigung des Panels sowie ein 12 mm Miniloch (B) für die Durchführung des Kabels. Führen Sie das Stromkabel durch dieses Loch (B).

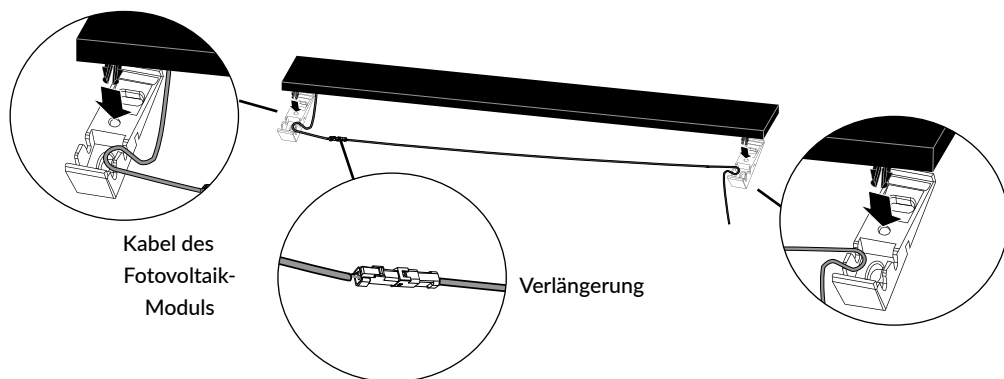
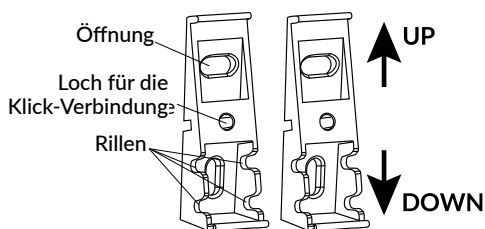
Für andere Rollladenkästen muss das Paneel mithilfe der Halterungen installiert werden. Befestigen Sie die Halter mit Schrauben durch die Löcher (C) und klipsen Sie das Panel auf die Halter.



## 3/ Installation

Wenn das Panel aufgrund der lokalen Beschattung versetzt werden muss, verwenden Sie ebenfalls die abgeschrägten Halter zur Montage des Panels. Verwenden Sie für die Verlängerung des Kabels bitte nur die von uns erhältlichen Verlängerungen (max.4m).

**Achtung:** Achten Sie darauf dass die Halter richtig herum montiert werden (oben/ unten).



### 3.5 Austausch des Solarpanels (6357035)

Um das Panel und den Rahmen von ihren Halterungen oder dem Kasten zu lösen, nehmen Sie einen kleinen Schraubenzieher zur Hand und drücken Sie die Stifte an den Klick-Verbindungen nach innen.

Sobald Sie das Solarpanel vom Boden der Halterung gelöst haben, ziehen Sie es heraus und nehmen Sie es ab. **Achten Sie darauf, das Kabel aus dem Rolladenkasten herauszuziehen, damit Sie es abklemmen können.**

### 3.6 Installation des Akkus

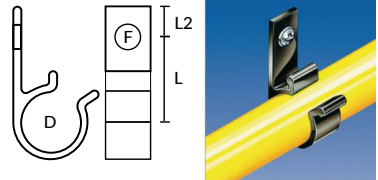


Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass der Accu keinerlei Beschädigungen aufweist.

Die Art und Weise der elektrischen Installation ergibt sich aus den nationalen Normen oder der Norm IEC60364.

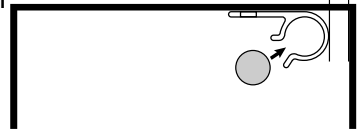
Der Accu muss unbedingt im Inneren des Rollladenkastens angebracht und mithilfe der Halterungen befestigt werden.

Länge (L)	25 mm
Länge (L2)	10 mm
Durchmesser (D)	15 mm
Durchmesser des Befestigungslochs (F)	6 mm



6 mm mini.

Die Halterungen werden mit 2 Befestigungsnieten aus schwarzem Polymer für die Befestigung auf Renovierungskästen aus Aluminium geliefert. Verwenden Sie Schrauben für traditionelle, Einbau- und PVC-Kästen.



Lassen Sie bei der Befestigung der Halterungen 6 mm Spielraum, damit die Halterung beim Einsetzen des Accus geöffnet werden kann.

Alle drei Komponenten (Solarpanel/Accu und Motor des Systems) müssen auf derselben Seite montiert werden.

Die Verbinder müssen zwischen Platte und Flansch platziert werden, indem Sie die Kabel innerhalb des Rollladenkastens befestigen.

Die Kabel und Verbinder müssen vor dem Aufrollen des Rollladens geschützt werden.

Kabel, die durch eine Metallwand verlaufen, müssen mit einer Hülse oder Ummantelung geschützt und isoliert werden.

Der Accu muss vor Spritzwasser (IP X4) und Sonnenlicht (UV) geschützt werden.

### 3.7 Austausch des Accus

Wenn der Accu ausgetauscht werden soll, achten Sie darauf, vorher das Solarpanel vom Strom zu trennen. Die Ersetzung durch ein identisches Modell muss von einem Fachmann durchgeführt werden.

Werfen Sie das Produkt nicht in den Hausmüll.

Entsorgen Sie es bitte an einer Sammelstelle oder einem zugelassenen Zentrum, um sicherzustellen, dass es recycelt wird.

Nicht in Brand setzen, nicht beschädigen.

Vergessen Sie nicht, das Solarpanel nach dem Austausch wieder anzuschließen.

## 4/ Anschluss

**Empfehlungen:** Achten Sie bei der Installation und Befestigung des Panels und des Accus darauf, die Kabel auszurichten und sie in der Nähe des Motorkopfes zu verlegen.

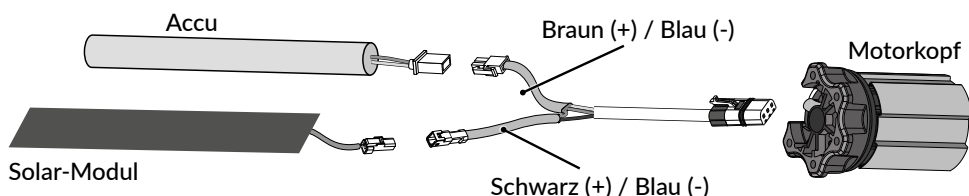
Der Lieferumfang des Motors umfasst ein Stromkabel vom Typ H05VVF. Dieses Kabel darf nicht im Außenbereich verwendet werden, es sei denn, es wird zusammen mit dem Stecker in einem UV-beständigen Schacht verlegt.



Verlängerungen für die Versetzung des Solarpanels sind in Längen von 43 cm (6357065), 80 cm (6357066), 2 m (6357067) oder 4 m (6357039) erhältlich. Nicht über 4 m hinaus verlängern.

Um nicht dem UV-Licht ausgesetzt zu werden, müssen die Kabel des Panels und der Verlängerung durch die Rillen jeder Halterung geführt werden, damit die Steckverbinder hinter dem Panel geschützt bleiben. Sie werden mit der Befestigung des Panels in den Löchern der Klick-Verbindung arretiert.

**ACHTUNG:** Verlängerkabel dürfen nicht für den Accu verwendet werden.



## 5/ Erste Inbetriebnahme

### 5.1 Zuordnen einer ersten Fernbedienung mit einem Motor

Bei der ersten Inbetriebnahme hebt der Motor den Rollladen kurz auf und senkt diesen wieder ab, um die Bereitschaft für die Zuordnung zu melden.

Die Motoren warten automatisch auf die Zuordnung.

Nach dem Einschalten haben Sie 5 Minuten Zeit, um den Motor einem Bedienelement zuzuordnen.

DE

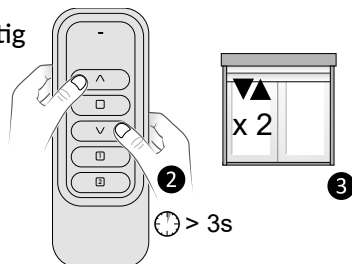
#### 5.1.1 1. Fall: Nur ein Motor ist im Einlernmodus

① Der Motor wartet auf die Zuordnung.

② Drücken Sie auf der Fernbedienung gleichzeitig 3 Sekunden lang auf  $\wedge$  oder  $\vee$ , bis die rote Kontrollleuchte aufleuchtet.

Loslassen.

*Beim Verbinden des Motors leuchtet die Kontrollleuchte kurz grün auf.*



③ Nach einigen Sekunden ruckt der Motor 2-mal, um die Zuordnung zu bestätigen.

Die Fernbedienung wurde zugeordnet und der Motor geht automatisch in die Betriebsart „Einstellung der Endlagen“ über.

#### 5.1.2 2. Fall: Mehrere Motoren sind im Einlernmodus

① Die Motoren warten auf die Zuordnung.

② Drücken Sie auf der Fernbedienung gleichzeitig 3 Sekunden lang auf  $\wedge$  und  $\vee$ , bis die rote Kontrollleuchte aufleuchtet. Loslassen.

*Die Fernbedienung sucht die verschiedenen Motoren. Die Kontrollleuchte blinkt (blitzt) rot und anschließend grün, bis ein neuer Motor erfasst wurde.*

③ Sobald die Kontrollleuchte langsam rot blinkt, drücken Sie so oft wie nötig auf  $\square$ , um den zuzuordnenden Motor auszuwählen.

*Der entsprechende Motor bewegt sich 1-mal kurz.*

④ Sobald der Motor gefunden wurde, drücken Sie kurz auf  $\wedge$ .

⑤ Nach einigen Sekunden bewegt sich der Motor 2-mal kurz, um die Zuordnung zu bestätigen.

Drücken Sie 3 Sekunden auf  $\square$ , um den Zuordnungsmodus zu verlassen.

Der Motor geht automatisch in die Betriebsart «Einstellung der Endlagen» über.

## 5/ Erste Inbetriebnahme

### 5.2 Einstellung der Endlagen

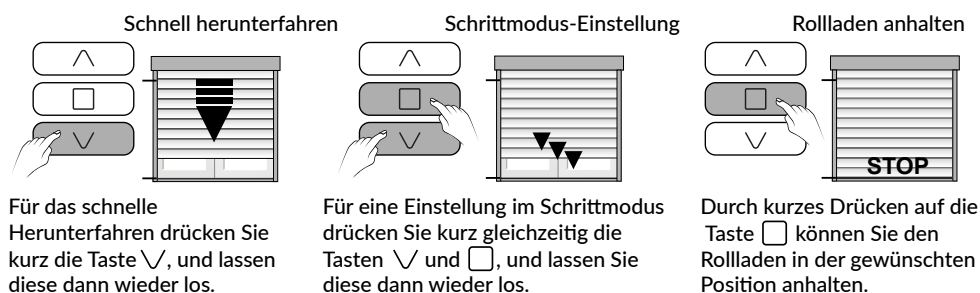
Sind obere und untere Anschläge vorhanden, können Sie den AUTO-Modus verwenden. Der Motor erfasst seine Anschläge dann automatisch. Ist kein oberer Anschlag und/oder keine starren Wellenverbinder vorhanden, müssen Sie die Anschläge manuell festlegen.

Mit Hilfe des Schrittmodus können Sie den Rollladen präzise in der gewünschten Position anhalten. Die Fernbedienung darf nur einem einzigen Motor zugeordnet sein.

Sie haben mehrere Möglichkeiten zur Konfiguration der Anschläge:

- 2 automatische Anschläge
- 1 manueller Anschlag und 1 automatischer Anschlag,
- 2 manuelle Anschläge (nicht mit der Einbruchmelderfunktion kombinierbar).

#### Funktionsprinzip



Die Anschläge können in beliebiger Richtung eingelesen werden. Der erste Anschlag kann der obere oder der untere Anschlag sein.

Der Schrittmodus darf nicht für die Einstellung automatischer Anschläge verwendet werden (nur für manuelle Anschläge).

Es kann sein, dass sich der Rollladen beim Betätigen der Taste in die entgegengesetzte Richtung bewegt.

Der Motor korrigiert selbst die Drehrichtung, sobald die Anschläge eingestellt wurden.

Es ist jedoch möglich, die Drehrichtung manuell umzukehren. Drücken Sie kurz auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet, damit die grüne Kontrollleuchte aufblinkt, und drücken Sie anschließend gleichzeitig 3 Sekunden lang auf die Auf- und Ab-Tasten.

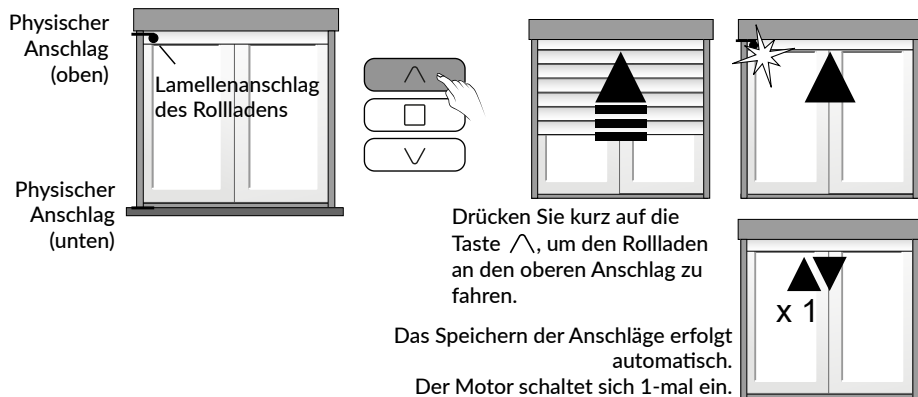
Wenn die Kontrollleuchte erlischt, wurde die Drehrichtung umgekehrt.

Wenn die Spannungsversorgung während des Einstellungsvorgangs der Anschläge unterbrochen wird, müssen Sie von vorne beginnen.

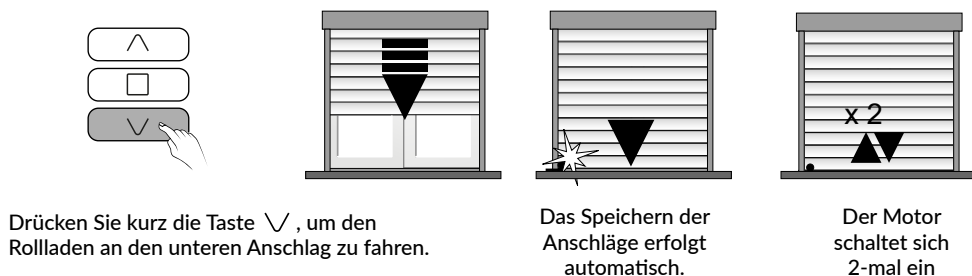
Denken Sie nach dem Einstellen der Anschläge daran, den Transportmodus zu deaktivieren, wenn der Motor in den Tagen nach seiner Inbetriebnahme nicht in Anspruch genommen wird (siehe Abschnitt 5.3).

## 5.2.1 Speichern von 2 automatischen Anschlägen

### ① Automatischer oberer Anschlag (Stopper/Endschiene)



### ② Automatischer unterer Anschlag (Starre Wellenverbinder)



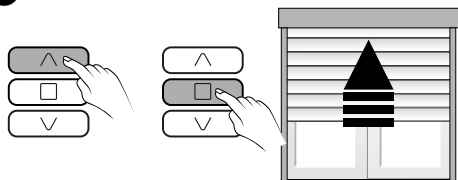
### ③ Die Anschläge wurden gespeichert.

Beim nächsten Erreichen der Anschläge wird der Rollladen nicht mehr bis zur Blockierung hochgefahren.

## 5/ Erste Inbetriebnahme

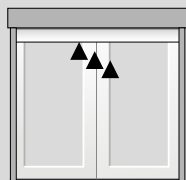
### 5.2.2 Speichern eines manuellen und eines automatischen Anschlags

#### 1 Positionieren Sie den Rollladen



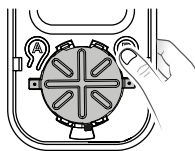
Drücken Sie die Taste  $\wedge$ , um den Rollladen in die gewünschte Position zu bringen. Drücken Sie anschließend auf  $\square$ , um den ihn anzuhalten (\*).

#### Schrittweiser Betrieb



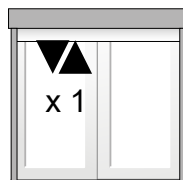
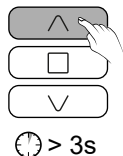
Für eine Einstellung im Schrittmodus drücken Sie kurz gleichzeitig die Tasten  $\wedge$  und  $\square$ , und lassen Sie diese dann wieder los.

#### 2 Speichern der Position des manuellen Anschlags (oben)



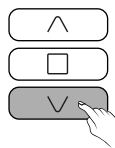
Drücken Sie kurz auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die grüne Kontrollleuchte aufblinkt.

Drücken Sie dann ~3 Sekunden lang die Taste  $\wedge$ , bis sich der Motor kurz einschaltet.

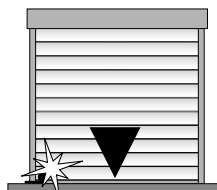
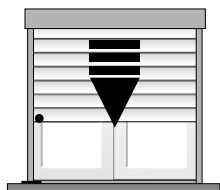


Der Motor schaltet sich kurz ein

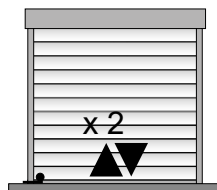
#### 3 Automatischer Anschlag



Drücken Sie die Taste  $\vee$ , um den Rollladen an den unteren Anschlag zu fahren.



Das Speichern der Anschläge erfolgt automatisch.



Der Motor schaltet sich 2-mal ein.

#### 4 Die Anschläge wurden gespeichert.

Beim nächsten Erreichen der Anschläge wird der Rollladen nicht mehr bis zur Blockierung hochgefahren.

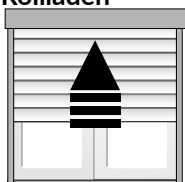
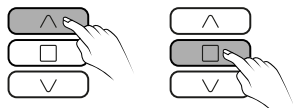
(\*) Möglicherweise bewegt sich der Rollladen beim Betätigen der Taste in die entgegengesetzte Richtung. Die automatische Korrektur erfolgt nach dem Speichern der 2 Anschläge systematisch:

- durch 3 Sekunden langes Drücken auf  $\wedge$ , für den oberen Anschlag,
- durch 3 Sekunden langes Drücken auf  $\vee$ , für den unteren Anschlag, selbst wenn die Tasten invertiert sind.



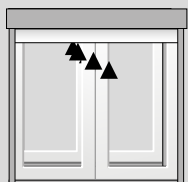
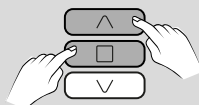
## 5.2.3 Speichern von 2 manuellen Anschlägen

### 1 Positionieren Sie den Rollläden



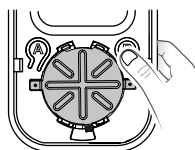
Drücken Sie die Taste  $\wedge$ , um den Rollladen in die gewünschte Position zu bringen. Drücken Sie anschließend auf  $\square$ , um den ihn anzuhalten (\*).

#### Schrittweiser Betrieb

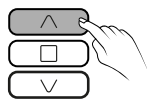


Für eine Einstellung im Schrittmodus drücken Sie kurz gleichzeitig die Tasten  $\wedge$  und  $\square$ , und lassen Sie diese dann wieder los.

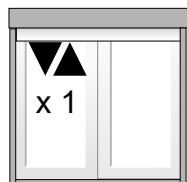
### 2 Speichern der Position des 1. Anschlags (z. B.: manueller Anschlag oben)



Drücken Sie kurz auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die grüne Kontrollleuchte aufblinkt.



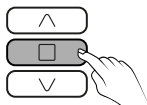
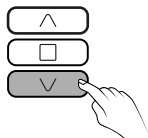
$\text{Uhr} > 3s$



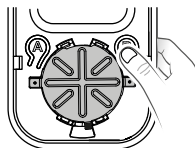
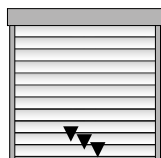
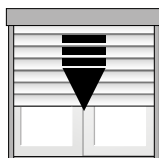
Drücken Sie dann ~3 Sekunden lang die Taste  $\wedge$ , bis sich der Motor kurz einschaltet. Der obere manuelle Anschlag wurde gespeichert.

Der Motor schaltet sich kurz ein

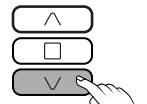
### 3 Speichern der Position des 2. Anschlags (z. B.: manueller Anschlag unten)



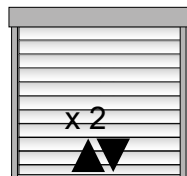
Drücken Sie die Taste  $\vee$ , um den Rollladen in die gewünschte Position zu fahren. Drücken Sie anschließend auf  $\square$ , um ihn anzuhalten, und verwenden Sie dann den Schrittmodus.



Drücken Sie kurz auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die grüne Kontrollleuchte aufblinkt.



$\text{Uhr} > 3s$



Drücken Sie dann ~3 Sekunden lang die Taste  $\vee$ , bis sich der Motor kurz einschaltet. Der untere manuelle Anschlag wurde gespeichert.

Der Motor bestätigt die Speicherung des 2. Anschlags, indem er sich am Ende 2-mal einschaltet.

### 4 Die Anschläge wurden gespeichert.

(\*) Möglicherweise bewegt sich der Rollladen beim Betätigen der Taste in die entgegengesetzte Richtung. Die automatische Korrektur erfolgt nach dem Speichern der 2 Anschläge systematisch:

- durch 3 Sekunden langes Drücken auf  $\wedge$ , für den oberen Anschlag,
- durch 3 Sekunden langes Drücken auf  $\vee$ , für den unteren Anschlag, selbst wenn die Tasten invertiert sind.

## 5/ Erste Inbetriebnahme

### 5.3 Transportmodus

Um die Entladung des Accupacks zu begrenzen, senkt der Transportmodus den Energieverbrauch.

Der Motor wird sich folglich automatisch in den Standby-Modus versetzen, wenn:

- er einer Fernbedienung zugeordnet ist und über der Akku mit Strom versorgt wird (mit oder ohne eingestellte Anschläge),
- er 72 Stunden lang keine Steuerungs- oder Einstellungsbefehle empfängt.

Sie können diesen Transportmodus deaktivieren.

**Achtung!!!:** Nach Inbetriebnahme muss der Transportmodus deaktiviert werden!!!! Anderfalls wird der Antrieb nach 72 Stunden, ohne Senderbefehle, wieder in den Transportmodus gehen und nicht mehr bedienbar sein.

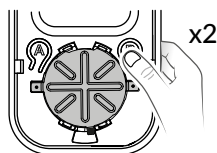
### Den Transportmodus deaktivieren

- Der Motor ist noch nicht in den Transportmodus übergegangen und Sie möchten diesen Modus unterbinden,

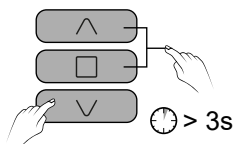
ODER

- der Motor ist in den Transportmodus übergegangen und Sie möchten diesen verlassen.

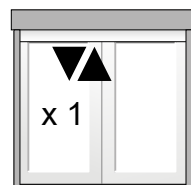
Um den Transportmodus zu deaktivieren oder ihn zu verlassen, gehen Sie bitte über die jeweilige Fernbedienung wie folgt vor



- ① Drücken Sie 2-mal auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die orangefarbene Kontrollleuchte aufblinkt.



- ② Drücken Sie auf der Fernbedienung gleichzeitig mindestens 3 Sekunden lang auf die Tasten ^, □ und ∨, bis die Kontrollleuchte aufleuchtet.



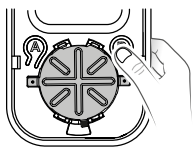
Der Motor schaltet sich kurz ein.

Der Transportmodus wurde deaktiviert.

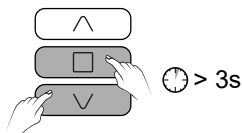
## 6/ Ändern der Anschläge

Vor der Änderung der Anschlagpositionen müssen diese zunächst gelöscht und dann wieder neu gespeichert werden.

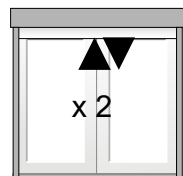
Löschen Sie diese wie folgt:



Drücken Sie kurz auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die grüne Kontrollleuchte aufblinkt.



Drücken Sie auf dem Sender gleichzeitig mindestens 3 Sekunden lang auf die Tasten  $\nabla$  und  $\square$ , bis die Kontrollleuchte rot aufblinkt.



Der Motor schaltet sich zweimal kurz ein.

Die Anschläge wurden gelöscht.

Der Abschnitt 5.2 „Einstellen der Anschläge“ erklärt, wie diese neu gespeichert werden können.

## 7/ Zuordnen eines anderen Senders (Fernbedienung, Tydom-App, ...)

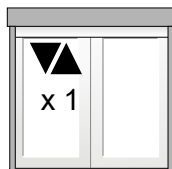
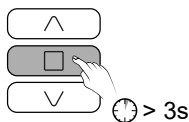
Der Motor wurde bereits einem Sender zugeordnet.

Sie können verschiedene Sender der X3D-Produktreihe (TYDOM-App, weitere Fernbedienung, ...) der Auf-/Ab-Funktion des Motors zuordnen.

Anzahl der Sender, die zugeordnet werden können: maximal 16

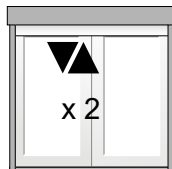
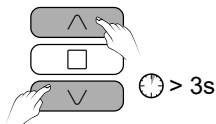
Nähere Hinweise zur Zuordnung der Sender finden Sie überdies in den Anleitungen der betreffenden Geräte.

Drücken Sie auf dem bereits zugeordneten Sender gleichzeitig mindestens 3 Sekunden lang auf die Taste  $\square$ , bis sich der Motor kurz einschaltet.



**Bestätigen Sie am zuzuordnenden Sender (z. B.: neue Fernbedienung)**

Drücken Sie auf der neuen Fernbedienung mindestens 3 Sekunden lang gleichzeitig auf die Tasten  $\nabla$  und  $\wedge$ , bis die Kontrollleuchte aufleuchtet.




Der Motor schaltet sich zweimal kurz ein.

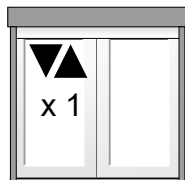
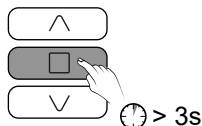
Die neue Fernbedienung ist dem Motor zugeordnet.

Der Motor kann auch über die Tydom-App (Einstellungen-Menü, „Meine Produkte“) in den Zuordnungsmodus versetzt werden.

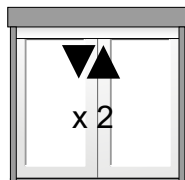
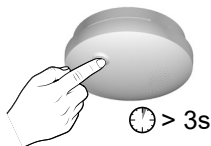
## 8/ Direkte Zuordnung eines Rauchmelders DFR Tyxal+ zum Motor

Sie möchten die Rollläden bei Rauchererkennung automatisch hochfahren.

Drücken Sie auf dem bereits zugeordneten Sender mindestens 3 Sekunden lang auf die Taste , bis sich der Motor kurz einschaltet.



Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Taste des Melders.  
Der Motor schaltet sich zweimal kurz ein.  
Lassen Sie die Taste wieder los.



Der Motor kann auch über die App (Einstellungen-Menü, „Meine Produkte“) in den Zuordnungsmodus versetzt werden.

## 9/ Hinderniserkennung

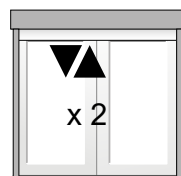
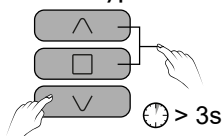
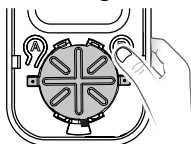
Die Motoren der Produktreihe TYMOOV verfügen über eine eingebaute Hinderniserkennung. Diese ermöglicht es, den Mechanismus des Rollladens komplett zu schützen. Blockiert der Motor aufgrund eines Hindernisses, fährt er um ungefähr 15 cm hoch. Die Hinderniserkennung wird nur im Falle einer Speicherung der Anschläge durchgeführt (Starre Wellenverbinder erforderlich).

### 9.1 Einstellung des Typs der Hinderniserkennung

Sie haben die Möglichkeit, zwei Erfassungsmodi auszuwählen:

- **Hinderniserkennung Protect+:** (Standardmodus), erweiterte Hinderniserkennung, die ein Abrollen des Rollladens im Kasten verhindert.
- **Hinderniserkennung Basic:** Hinderniserkennung mit Abrollen des Rollladens im Kasten.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Typ der Erfassung auszuwählen:



Drücken Sie kurz auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die grüne Kontrollleuchte aufblinkt.

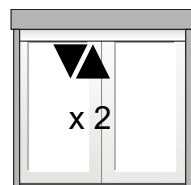
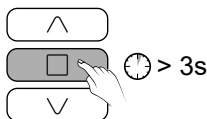
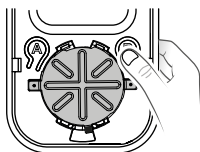
Drücken Sie auf dem Sender gleichzeitig mindestens 3 Sekunden lang auf die Tasten  $\vee$   $\square$  und  $\wedge$ , bis die Kontrollleuchte aufleuchtet.

Der Motor schaltet sich kurz ein:  
1-mal = Erfassung Protect+ (Standardeinstellung)  
2-mal = Erfassung Basic

Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um den Modus zu wechseln.

### 9.2 Einstellung der Empfindlichkeit der Hinderniserkennung im Erkennungsmodus Basic (ausschließlich in diesem Modus)

Im Falle der fehlerhaften Hinderniserkennung (z. B. verschiedene Reibungen) kann die Empfindlichkeit dieses Systems gesenkt werden.



Drücken Sie kurz auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die grüne Kontrollleuchte aufblinkt.

Drücken Sie auf dem Sender mindestens 3 Sekunden lang auf die Taste  $\square$ , bis die Kontrollleuchte aufleuchtet.

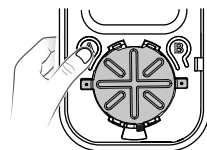
Der Motor schaltet sich kurz ein:  
1-mal = hohe Empfindlichkeit (Standardeinstellung)  
2-mal = niedrige Empfindlichkeit

Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um den Modus zu wechseln.

## 10/ Löschen einer oder mehrerer Zuordnungen

### 10.1 Löschen der Zuordnung der Fernbedienung zum Motor

- Entfernen Sie die Vorderseite der Fernbedienung.
- Drücken Sie auf die Taste A (oder die Taste T1 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331). *Die rote Kontrollleuchte blinkt (Blinklicht).*
- Drücken Sie mehrmals auf ☐ , um den zu löschenden Motor einzuschalten.
- Drücken Sie auf die Taste ☐ . *Der Motor schaltet sich kurz ein*
- Drücken Sie auf die Taste A, um das Menü zu verlassen.



### 10.2 Zurücksetzung der Fernbedienung

- Entfernen Sie die Vorderseite der Fernbedienung.
  - Drücken Sie auf die Taste A (oder die Taste T1 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331). *Die rote Kontrollleuchte blinkt (Blinklicht).*
  - Drücken Sie 3 Sekunden lang gleichzeitig auf die Tasten ☐ und ☐ .  
*Der Motor schaltet sich kurz ein*
  - Drücken Sie auf die Taste A (oder die Taste T1 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), um den Modus zu verlassen.
- Alle der Fernbedienung zugeordneten Motoren wurden gelöscht.

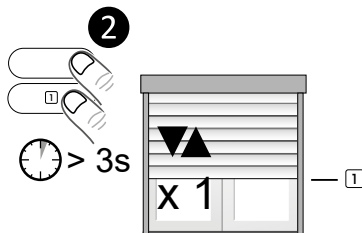
## 11/ Zwischenpositionen

Sie können bis zu 2 Zwischenpositionen speichern: ☐ 1 und ☐ 2.

- 1 Fahren Sie den Rollladen in die gewünschte Position.
- 2 Drücken Sie 3 Sekunden lang auf ☐ 1 + ☐ 2 oder ☐ 2 + ☐ 1, um die Position zu speichern.  
Die Kontrollleuchte der Fernbedienung leuchtet rot und dann grün, wenn der Motor die Informationen empfangen hat.

Der Rollladen schaltet sich kurz ein, um die Speicherung zu bestätigen.

Lassen Sie die Taste wieder los.



## 12/ Zuordnen mit einer Alarmzentrale

Die Zuordnung des Motor an eine Alarmzentrale ermöglicht:

- die Funktion Einbruchschutz (Rollladen wird von Hand angehoben),
- die Übertragung des Ein- und Ausschaltens der Überwachung.

### 12.1 Zuordnung des Funkmotors



Die Einbruchmeldung funktioniert nur, wenn der untere Anschlag automatisch eingelernt wurde.

Die Überwachung des Modus Einbruchssicherung ist nur aktiv, wenn die Alarmzentrale scharfgeschaltet und der Rollladen geschlossen ist.

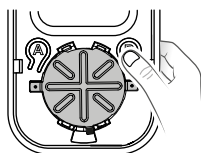
Es ist zwingend erforderlich, die ordnungsgemäße Zuordnung des Motors mit der Zentrale zu bestätigen.

#### 1 Versetzen der Alarmzentrale in den Modus „Produkt hinzufügen“



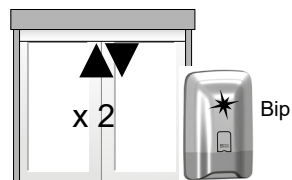
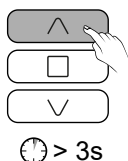
Versetzen Sie die Alarmzentrale in den Wartungsmodus und anschließend in den Modus „Produkt hinzufügen“.

#### 2 Zuordnen des Modus Einbruchssicherung zur Alarmzentrale



Drücken Sie 2-mal auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die orangefarbene Kontrollleuchte aufblinkt.

Drücken Sie dann ~3 Sekunden lang die Taste  $\wedge$ , bis sich der Motor kurz einschaltet.



Die Alarmzentrale piept einmal. Der Rollladen fährt zweimal kurz auf- und ab.

#### 3 Verlassen der Modi „Produkt hinzufügen“ und „Wartung“



Drücken Sie kurz auf die OFF-Taste der Fernbedienung.

Ihre Kontrollleuchte leuchtet rot und anschließend grün, um den Vorgang zu bestätigen.

Die Kontrollleuchte der Alarmzentrale blinkt.

Drücken Sie erneut auf die OFF-Taste der Fernbedienung.

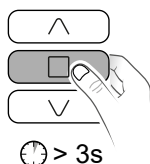
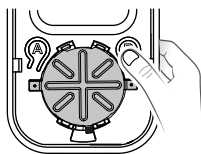
Die Kontrollleuchte leuchtet rot und anschließend grün, um den Vorgang zu bestätigen.

Die Alarmzentrale piept zweimal und ihre Kontrollleuchte erlischt.


# 12/ Zuordnen mit einer Alarmzentrale

## 12.2 Festlegen der Betriebsart des Motors

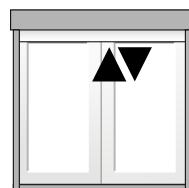
	Einschalten der Alarmanlage	Ausschalten der Alarmanlage
Betriebsart 1 (Standardeinstellung).	Der Rollladen wird geschlossen	Der Rollladen bleibt in Position
Betriebsart 2	Der Rollladen wird geschlossen	Der Rollladen wird geöffnet
Betriebsart 3	Der Rollladen bleibt in Position	Der Rollladen bleibt in Position



➊ Drücken Sie 2-mal auf die Taste B , die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331) damit die orangefarbene Kontrollleuchte aufblinkt.

➋ Drücken Sie dann ~3 Sekunden lang die Taste  , damit sich der Motor kurz einschaltet.

Der Motor schaltet sich 1-mal ein: Betriebsart 1  
Der Motor schaltet sich 2-mal ein: Betriebsart 2  
Der Motor schaltet sich 3-mal ein: Betriebsart 3



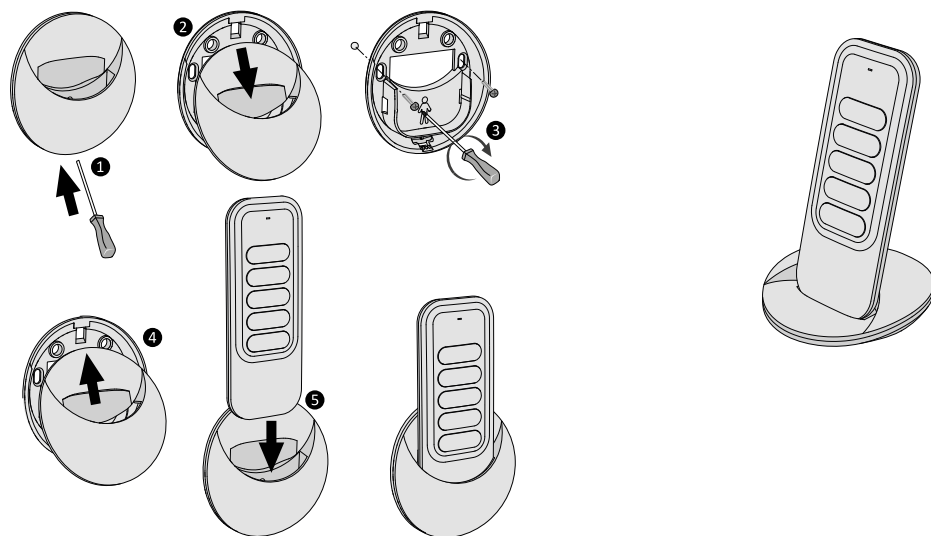
Der Motor schaltet sich kurz ein.

Um von einer Betriebsart zur anderen zu wechseln, wiederholen Sie die Vorgänge ➊ und ➋.



## 13/ Montage der Halterung der Fernbedienung

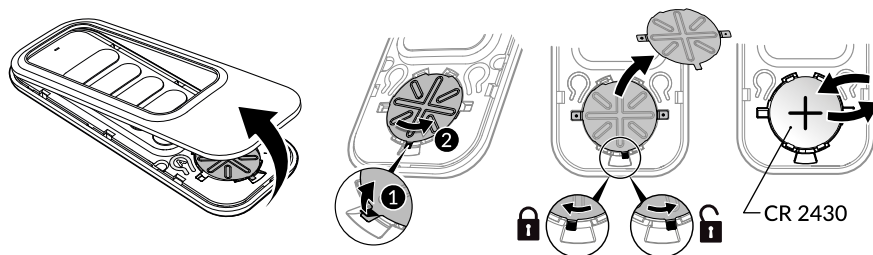
An der Wand befestigt oder auf einem ebenen Untergrund aufgestellt



DE

## 14/ Batteriewechsel

- Die rote Kontrollleuchte blinkt nach jedem Tastendruck mehrmals auf. Die Batterie ist leer. Tauschen Sie die Batterie aus.





## 15/ Sie haben Ihre Fernbedienung verloren oder sie funktioniert nicht mehr

Mit diesen Verfahren kann der Motor in den Zuordnungsmodus eines neuen Bedienelements (Tyxia 1701, 1716, 2331, ...) gebracht werden, falls die Fernbedienung des betroffenen Motors verloren wurde oder nicht mehr funktioniert.

### Auf der neuen Fernbedienung:

Drücken Sie 2-mal auf die Taste B der TYXIA 1701/1716, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die Kontrollleuchte orange aufblinkt.

- Drücken Sie 3 Sekunden lang auf  und , bis die Kontrollleuchte aufhört zu blinken.

### Sie haben 2 Minuten Zeit, um die folgenden Maßnahmen durchzuführen:

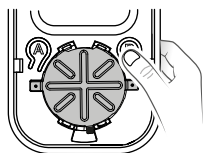
Ziehen Sie den Netzstecker der Versorgungsbatterie des Motors, warten Sie 15 bis 20 Sekunden, und schließen Sie die Batterie dann wieder an. Der Motor macht eine Quittierung.

- Ordnen Sie die neue Fernbedienung dem Motor zu (siehe Abschnitt 5.1).

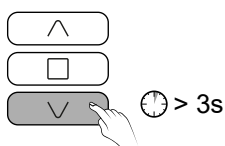
## 16/ Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen


Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle Einstellungen und Zuordnungen gelöscht.

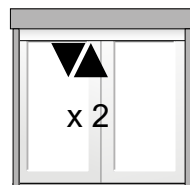
Hierfür darf die Fernbedienung nur einem einzigen Motor zugeordnet sein.



Drücken Sie 2-mal auf die Taste B, die sich unter der Vorderseite der Fernbedienung befindet (oder auf die Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331), damit die orangefarbene Kontrollleuchte aufblinkt.



Drücken Sie mindestens 3 Sekunden lang auf die Taste , bis die rote Kontrollleuchte aufleuchtet.



Der Motor schaltet sich zweimal kurz ein. Anschließend schaltet sich der Motor 1-mal ein, um zu signalisieren, dass er auf die Zuordnung wartet.

Alle Einstellungen und Zuordnungen des Motors wurden gelöscht.

## • Falls der Motor nicht funktioniert:

- Prüfen Sie anhand der Abbildungen im Kapitel „Anschluss“, ob die Verkabelung korrekt ist.
  - Prüfen Sie, ob sich der Motor im Wärmeschutzmodus befindet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten, bis sich der Motor abgekühlt hat.
  - Wenn der Motor zum ersten Mal angeschlossen wurde, wird er sich nach 72 Std. automatisch in den Standby-Modus versetzen: Er ist im „Transportmodus“.
- Für eine normale Verwendung ist es erforderlich, diese Betriebsart zu deaktivieren (siehe Abschnitt 5.3).

## • Es gelingt mir nicht, meine Fernbedienung zuzuordnen:

- Vergewissern Sie sich, dass die verwendete Fernbedienung mit dem Motor Tymoov Solar kompatibel ist.
  - Der Motor hat in die Betriebsart „Extra Low Power“ umgeschaltet (automatische Umschaltung in den Energiesparmodus, wenn innerhalb von 5 Minuten nach der Spannungszuschaltung dem Motors keine Fernbedienung zugeordnet wurde).
- Klemmen Sie die Batterie und das Solarpanel vom Motor ab. Warten Sie 90 Sekunden, bevor Sie die Batterie und das Solarpanel wieder am Motor anschließen.
- Der Motor schaltet sich 1-mal ein. Der Zuordnungsmodus wird 5 Minuten lang wieder gestartet.

## • Die Endlagen werden nicht eingehalten:

- Prüfen Sie die mechanischen Bestandteile des Systems (Stabilisierung, Spiel, Verformungen, etc.),
- Vergewissern Sie sich, dass kein Problem bei der Endpunkteinstellung vorliegt und führen Sie die Einstellung erneut aus.

## • Die grüne Kontrollleuchte blinkt nach kurzem Drücken der Taste B der Fernbedienung TYXIA 1701/1716 (oder der Taste T2 für die Wandfernbedienung TYXIA 2331) nicht auf.

- Der Fernbedienung wurden mehrere Motoren zugeordnet.
- Sie haben in diesem Fall somit keinen Zugriff auf die Einstellungsmodi.
- Um die Einstellungen vornehmen zu können, darf die Fernbedienung nur einem einzigen Motor zugeordnet sein.

## • Bei niedriger Akkuladung.

- Wenn der Akku einen niedrigen Ladezustand erreicht, wird der letzte Befehl nur das Wiederhochfahren des Rollladens ermöglichen.
- Ein vollständiges Wiederhochfahren kann durch langes Drücken von mehr als 3 Sekunden erreicht werden.

Anschließend muss eine Wiederaufladung des Akkus erfolgen(Artikelnr. des Ladegeräts 6357034).

- Wenn der Motor (aufgrund eines zu geringen Ladezustands) nicht auf einen Befehl zum Herunterfahren reagieren sollte, müssen Sie mit der Wiederaufladung des Akkus fortfahren.
- Es sind 2 Ladevorgänge pro Jahr zulässig.

Bei mehr als 2 wird der Austausch des Akkus erforderlich sein.

- Der Betrieb des Motors mit einem DFR wird auch bei einem zu niedrigen Ladezustand gewährleistet, sofern der Akku dies zulässt.
- Über die Tydom-App können Sie von einer Batterieladezustandsanzeige profitieren.

**ES** Manual de instrucciones disponible en formato digital.

Para poder descargarlo, escanear el código QR.

**NL** Er is een digitale handleiding beschikbaar.

Scan de QR-code om deze te downloaden.



[www.deltadore.com](http://www.deltadore.com)

12/24



2705558 Rev.02